

Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 14. Dezember 2021 unter dem Arbeitstitel

Maßvolles Handeln

folgenden

Ergänzungsantrag

zur Drucksache 2021/253 ein:

Die Beschlußvorlage 2021/253 wird wie folgt ergänzt:

1. Es werden nur solche Bäume gefällt, die aus Gründen der Verkehrssicherung gefällt werden müssen. Der Baumbestand wird auch dadurch geschont, daß etwa bei Bäumen mit schadhafte Ästen nicht gleich der ganze Baum gefällt wird, sondern nach Möglichkeit nur die gefahrbringenden Äste entfernt werden.
2. Jede Baumfällung wird mit naheliegenden und einfachen Mitteln dokumentiert, es werden Fotos erstellt, wozu bereits Bilder aus Handycameras ausreichen.

Begründung

Problem:

Der Wald dient laut Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichtes vor allem dem Gemeinnutzen und hier etwa der Erholung und dem Klimaschutz. Die auf Gewinn durch Holzernte gerichteten Aktivitäten untergraben dieses Gemeinnutzprinzip.

Die zahlreichen Baumfällungen in unseren Wäldern rufen bei vielen Teilen der Bevölkerung und bei aktiven Klimaschützern nicht nur Proteste hervor. Das Vorgehen bewirkt auch Mißtrauen gegen staatliche Stellen, weil die Fällaktivitäten nicht offen kommuniziert werden, obwohl dafür kein Grund besteht und dies mit den Mitteln des 21. Jahrhunderts problemlos möglich ist.

Lösung:

Der Gemeindewald wird nur insoweit zur Holzernte herangezogen, als die Fällungen aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind. Die fotografische Dokumentation der gefällten Bäume bringt neues Vertrauen in die Arbeit im Wald. Derartige Dokumentationen sind ohnedies allgemein selbstverständliche Nebentätigkeiten, die durch Dienstleister erbracht werden.

64367 Mühlthal, den 14. Dezember 2021

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS